

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Montag, dem 31. März 2014 im Stadtamt Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:
Bürgermeister Rupert Dworak, Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, die Stadträte Ing. DI Nicole Haberler, Daniela Mohr, Mag. Andrea Reisenbauer, KommR Peter Spicker, Franz Stix und Gerhard Windbichler und die Gemeinderäte Christa Bogath, Ewald Dörfler, Jeannine Gersthofer, Gerhard Graf, Franz Gruber, Martina Klengl, Brigitte Kögler, Franz Maier, Manfred Ofenböck, Ing. Michael Riedl, Irmgard Selhofer-Dissauer, Andreas Schönegger, Kristin Stocker, Norbert Strebinger, Andreas Walcha, Kordula Womser, Kerstin Zenz und Thomas Zwazl;
von der ÖVP:
Stadträtin Trude Waitzbauer und die Gemeinderäte Thomas Huber, Karl Pölzelbauer und Franz Reiterer;
von den GRÜNEN:
Gemeinderätin Sevinc Balikci;
von der FPÖ:
Stadtrat Franz Schnell und die Gemeinderäte Werner Beil, Michael Reiterer und Roland Schallert;
von der ALT:
Gemeinderat Ilhami Bozkurt (während Tagesordnungspunkt II.)

Entschuldigt abwesend war: Gemeinderat DI Thomas Perz (ÖVP)

Als Schriftführer fungierte Stadtamtsdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Rupert Dworak übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehende Dringlichkeitsanträge eingelangt sind:

1. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 26.3.2014

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt XI, Ziffer 13

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat KommR Spicker den Sitzungssaal.

**2. Seitens der ÖVP- und der FPÖ-Gemeinderatsfraktionen
Maßnahmen gegen aggressives und organisiertes Betteln**

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt XI, Ziffer 14

3. Einmalige, nicht rückzahlbare Zuwendung aus dem Fonds für Soziale Härtefälle

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

Tagesordnungspunkt XIII, Ziffer 2

**4. Seitens der GRÜNEN Ternitz
Spielplatz in der Kreuzäckergasse**

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe VIII

Tagesordnungspunkt X, Ziffer 15

**5. Seitens der GRÜNEN Ternitz
Beachvolleyballplatz im Parkbad „Blub“**

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe III

Tagesordnungspunkt V, Ziffer 11

6. Resolution der Stadtgemeinde Ternitz „Rücknahme des Erlasses des Finanzministeriums betreffend Abgabe auf Eigenverbrauch von selbst erzeugtem Sonnenstrom“

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Für die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung stimmen Gemeinderätin Balikci (GRÜNE), die 4 anwesenden Gemeindevertreter der ÖVP und die 4 Gemeindevertreter der FPÖ. Die 25 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ stimmen gegen eine Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung. Damit wird die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages in die Tagesordnung mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Auf Grund der Einladungskurrende und der eingebrachten Dringlichkeitsanträge hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 9. Dezember 2013

II. Bericht des Bürgermeisters

III. Anträge der Geschäftsgruppe I

1. Hans Czettel-Platz 1, Wartungsvertrag Toranlagen
2. Hans Czettel-Platz 1, Tiefgarage, Wartungsvertrag CO-Anlage
3. Hans Czettel-Platz 1, Wartungsvertrag Rauchabzugsanlagen
4. Hans Czettel-Platz 2, Flachdachsanierung
5. K. Waldbrunner-WHA 4, Wartungsvertrag Wasseraufbereitungsanlage
6. K. Waldbrunner-WHA 5, Wartungsvertrag Wasseraufbereitungsanlage
7. Grabengasse, Wartungsvertrag Wasseraufbereitungsanlage
8. Schwarzaweg 22, Wartungsvertrag Wasseraufbereitungsanlage
9. Zubau Thanner Straße 13, Vergabe Professionistenarbeiten
10. Wohnungsvergaben
11. Kostenbeiträge für Erhaltung der Güterwege

IV. Anträge der Geschäftsgruppe II

Schulangelegenheiten

1. Ternitzer Pflichtschulgemeinden, Voranschlag und Schulumlage 2014
2. Ternitzer Pflichtschulgemeinden, Rechnungsabschlüsse 2013
3. Neunkirchner Pflichtschulgemeinden, Rechnungsabschlüsse 2013
4. Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages für die Musikhauptschule Neunkirchen
5. Übernahme des Schulerhaltungsbeitrages für die Bilinguale Schule Wr. Neustadt

Verwaltungsangelegenheiten

6. Installation eines Schülerhorts am Standort Volksschule St. Lorenzen
7. Durchführung des Ferienspiels 2014
8. Verein „Jugendzentrum Ternitz“, Subvention für die Führung des Jugendzentrums

V. Anträge der Geschäftsgruppe III

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Rechnungsabschluss 2013

2. Haushaltsjahr 2014, Deckungsauftrag für über- und außerplanmäßige Ausgaben

Kulturamt, Verwaltung

3. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine
4. Verein „Event-Kultur-Ternitz“, Zuschuss zur Belebung des kulturellen Lebens in der Stadtgemeinde Ternitz
5. 1. Pottschacher Musikverein, Ansuchen um außerordentliche Subvention
6. Kirchenchor Pottschach, Gewährung einer Subvention
7. Ernst Manuel, Förderung
8. Kulturhaus Pottschach, Wartungsvertrag Heizung
9. Erneuerung des Pachtvertrages für das Restaurant in der Mehrzwecksporthalle
10. Sanierung Parkbad Ternitz und Errichtung eines neuen Beachvolleyballplatzes, Vergabe der Professionistenarbeiten

Dringlichkeitsantrag

11. Beachvolleyballplatz im Parkbad „Blub“

VI. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. Subventionen
2. Sozialmedizinische und medizinische Betreuungsdienste, Sachkostenbeitrag

VII. Anträge der Geschäftsgruppe V

1. RMS der Stadtgemeinde Ternitz, Abänderung der Unterrichtsstunden für Erwachsene
2. Verein „Volkshochschule Bildungszentrum Ternitz“, Gewährung einer Zuwendung
3. Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand, Zuwendung
4. Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand, Außerordentliche Subvention
5. Feuchtbiotop St. Lorenzen, Außerordentliche Subvention
6. Zusatzvereinbarung zur Energieliefervereinbarung – Strom, EVN
7. Zusatzvereinbarung zur Energieliefervereinbarung – Erdgas, EVN

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

1. Übernahme einer Teilfläche in das Grundstück der Döpplinger Straße
2. Rückgabe des entwidmeten Straßengrundstückes Parz. Nr. 693/9, KG Pottschach
3. Teilentwidmung der Parz. Nr. 1353, KG St. Johann am Steinfelde
4. Kostenlose Übergabe einer Teilfläche in der KG St. Johann am Steinfelde

5. Kindergarten Raglitz, Vergabe Professionistenarbeiten

IX. Anträge der Geschäftsgruppe VII

1. Niederösterreichischer Imkerverband, Ortsgruppe Pottschach, Ansuchen um Subvention
2. Tierschutzverein Schwarzatal, Gewährung einer Subvention
3. Landwirtschaftlicher Maschinenverleih, Ankauf Stallmiststreuer
4. Landwirtschaftlicher Maschinenverleih, Verkauf Miststreuer

X. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

1. Vergabe der Straßenbauarbeiten für die Jahre 2014 – 2016, mit Option auf Verlängerung bis 2018
2. Straßenbauprogramm 2014
3. Sanierung der Straßenbrücken im Stadtgebiet
4. Städtischer Bauhof, Ankauf von Colas 0 60 K – Tankware
5. Kanalsanierung 2014
6. Kanalsanierung 2014, Kamerabefahrung
7. Herstellung von Hausanschlüssen bei bestehenden Kanälen im Jahr 2014
8. Städtischer Bauhof, Ankauf Traktor
9. Städtischer Bauhof, Ankauf Salzstreugerät
10. Städtischer Bauhof, Ankauf Toyota Dyna 150
11. Autobuswartehaus Putzmannsdorfer Straße, Pacht Grund
12. Theodor Körner-Platz, Gebühren für Infrastruktur
13. Sierning in der KG Sieding, Böschungsinstandhaltung
14. Beiträge an den Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, Vorauszahlungen für das Kalenderjahr 2014

Dringlichkeitsantrag

15. Spielplatz in der Kreuzäckergasse

XI. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Verwaltungsangelegenheiten

1. Subventionen an Sportvereine
2. Zuwendungen für die Fußball-Nachwuchsmannschaften
3. ASK-Sparkasse-Ternitz, Ansuchen um Instandhaltungsbeitrag
4. ATSV Ternitz, Sektion Tennis, Ansuchen um Instandhaltungsbeitrag

5. 29. Int. ASKÖ-Radjugendtour 2014, Übernahme einer Etappe
6. Verleihung von Ehrenzeichen
7. EU-Wahl 2014, Festsetzung des Stundengeldes für Mitglieder der Wahlbehörden
8. Bilanz der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2011 – 31.3.2012
9. Bilanz der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2012 – 31.3.2013
10. Standesamtsverband Ternitz, Rechnungsabschluss 2013
11. Staatsbürgerschaftsverband Ternitz, Rechnungsabschluss 2013
12. Gemeindewasserleitungsverband Ternitz und Umgebung, Voranschlag 2014

Dringlichkeitsanträge

13. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 26. März 2014

XII. Anträge der Geschäftsgruppe X

1. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Zuschuss zur Deckung von Unkosten zur Erstellung einer wirtschaftlichen Infrastruktur
2. Standortförderung RIZ Ternitz

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Einmalige, nicht rückzahlbare Zuwendungen aus dem Fonds für Soziale Härtefälle
Dringlichkeitsantrag
2. Einmalige, nicht rückzahlbare Zuwendung aus dem Fonds für Soziale Härtefälle

XIV. Anträge der Geschäftsgruppe IX (nichtöffentl. Teil)

Personalangelegenheiten

Ergebnis der Beratungen:

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 9. Dezember 2013

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 9. Dezember 2013 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.
Stadtrat KommR Spicker kehrt in den Sitzungssaal zurück.

II. Bericht des Bürgermeisters

Wohnbau

Bürgermeister Dworak berichtet, dass für das von der Siedlungsgenossenschaft Arthur Krupp betriebene Projekt „Betreutes Wohnen“ in der Kreuzäckergasse Ende Mai mit der Vorlage der Einreichunterlagen gerechnet wird.

Für das von der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen projektierte Vorhaben in der Wassergasse wurden die Einreichunterlagen bereits vorgelegt und werden derzeit vom Bauamt geprüft.

Für das Bauvorhaben der Siedlungsgenossenschaft „Schwarzatal“ in der F. Dinholdstraße wird die Zusage der Fördermittel des Landes NÖ in der nächsten Fördersitzung im Herbst erwartet.

Klima- und Umweltschutz

Der Bürgermeister teilt mit, dass am 9. April 2014 von 10.00 bis 14.00 Uhr am Stadtplatz Ternitz der „Nachhaltigkeitstag“ stattfinden wird. Dazu werden Aussteller in den Bereichen e-Mobilität, Telekommunikation und Gebäudetechnik interessante Beiträge liefern.

Außerdem wird am 9. Mai 2014 ab 10.00 Uhr ebenfalls am Stadtplatz Ternitz und in der Stadthalle der „Tag der Sonne“ stattfinden. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die Stadtgemeinde Ternitz mit ihrem Partner 10^{hoch4} die zweite Phase des Bürgerbeteiligungsmodells „Sonnenkraft Ternitz“ starten. Neben der Präsentation der Photovoltaik-Potentialanalyse der EVN und Infoständen der Unternehmen Heizbär, Kopp und Ziegler, werden interessante Vorträge etwa zu Energieberatung erwartet. Auch Workshops von Schulen und die Beteiligung der lokalen Wirtschaftstreibenden sind geplant.

Bürgermeister Dworak berichtet weiters über das Photovoltaik-Projekt der Stadt Ternitz. In der ersten Ausbaustufe wurden auf sieben öffentlichen Gebäuden Photovoltaikanlagen installiert. Auch die Anlage am Dach des Rathauses ist mittlerweile fertiggestellt und wurde in Betrieb genommen. Für die Projekte bei der Kunsteisarena und am Bauhof sind die Förderzusagen erfolgt, das Projekt läuft somit erfolgreich weiter.

Der Bürgermeister teilt außerdem mit, dass bei der Flurreinigungsaktion am vergangenen Samstag zwei Container Abfall und Unrat in einem Ausmaß von insgesamt rund 17 m³ gesammelt wurden. Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Beteiligung vor

allem bei den Vereinen, den Feuerwehren, den Mitarbeitern des Städtischen Bauhofes, der Ternitzer Bevölkerung und den Stadt- und Gemeinderäten.

Stadtplatz

Der Bürgermeister berichtet, dass von heute bis einschließlich 5. April 2014 die „Kärtner Standln“ am Ternitzer Stadtplatz Station machen.

In weiterer Folge ist im Mai und im September 2014 jeweils ein Markt mit italienischen Spezialitäten geplant.

Sanierung „Maurerhaus“

Der Bürgermeister teilt mit, dass mit den Mietern des „Maurerhauses“ eine Mieterversammlung durchgeführt wurde. Derzeit wird ein Finanzierungskonzept erstellt, um den Anforderungen der Mieter unter Bedachtnahme auf deren finanzielle Möglichkeiten bestmöglich entsprechen zu können.

Kinderbetreuung

Bürgermeister Dworak berichtet weiters, dass das seit Anfang März 2014 im SeneCura-Sozialzentrum frisch zubereitete Essen für rund 100 Ternitzer Kindergartenkinder sowohl bei den Kindern als auch bei den Eltern großen Anklang findet.

Maplan und KBA

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der bevorstehenden Schließung des KBA-Werkes in Ternitz sowie der kolportierten Abwanderung der Firma Maplan im Jahr 2016 von der Stadtpolitik Aktionen und Maßnahmen gesetzt wurden. Neben der Teilnahme an den Streiks vor dem KBA-Werk in Mödling wurden mit den Geschäftsführern von KBA und den Eigentümern der Firma Maplan, der Familie Soulier, persönlich Gespräche geführt.

Derzeit werden intensive Anstrengungen unternommen, die Auswirkungen der Abwanderung bzw. Schließung der Unternehmen sowohl aus finanzieller Sicht, als auch aus dem Blickwinkel des Arbeitsmarktes abzufedern und neue Unternehmen nach Ternitz zu holen.

Schülerbus

Bürgermeister Dworak berichtet, dass es durch die Fahrplanänderungen bei den Schülerbussen bei einzelnen Verbindungen zu Verschlechterungen für die Schüler gekommen ist. Deshalb wurden die betroffenen Eltern- und Schulvertreter, Vertreterinnen des Verkehrsverbundes Ostregion sowie des beauftragten Transportunternehmens von Stadträtin Mag. Andrea Reisenbauer zu einem „Fahrplangipfel“ eingeladen. Erste Sofortmaßnahmen wurden bereits ergriffen sowie weitere Planänderungen avisiert.

Rekordsaison für Kunsteisarena

Der Bürgermeister berichtet, dass in der abgelaufenen Saison die neue Rekordzahl von 23.685 Besuchern die Ternitzer Kunsteisarena besucht hat. Trotz der schwierigen Wettersituation war ein uneingeschränkter Eislaufbetrieb möglich und den Vereinen, vom Eishockey bis zu den Eisstockschiützen, konnten reguläre Trainings- und Wettkampfbedingungen geboten werden.

Polytechnische Schule

Bürgermeister Dworak teilt mit, dass mit der Auflösung des Polytechnischen Schulsprengels Neunkirchen die betroffenen Schüler von der Polytechnischen Schule Ternitz übernommen wurden. Das Schulgebäude ist nunmehr an seinen Kapazitätsgrenzen angelangt bzw. sind diese bereits überschritten. Planungen über eine Erweiterung des Schulstandortes laufen derzeit.

Universität für Bodenkultur

Bürgermeister Dworak berichtet, dass im laufenden Semester an der Universität für Bodenkultur eine Projektlehrveranstaltung zum Thema „Ternitz Klimafit – Erschließungsstrukturen und Mobilität im Kontext von Klimawandel und Lebensqualität“ angeboten wird. Derzeit befinden sich rund 25 StudentInnen unter der Leitung der wissenschaftlichen Mitarbeiterin DI Dr. Britta Fuchs, einer St. Johannerin, im Rathaus und führen neben Aufnahmen im Straßenfreiraum auch entsprechende wissenschaftliche Arbeiten durch.

Besuch Bundespräsident

Der Bürgermeister teilt mit, dass Bundespräsident Dr. Heinz Fischer am 30. April 2014 Ternitz besuchen wird. Geplant ist der Besuch des BORG Ternitz, wo der Bundespräsident mit den Schülern zum Thema Europäische Union sprechen wird und anschließend der Besuch der Integrationswerkstätte.

Während des Berichts des Bürgermeisters kommt Gemeinderat Bozkurt in den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

Zum Bürgermeisterbericht sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer und Huber, sowie Bürgermeister Dworak.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

III. Anträge der Geschäftsgruppe I

Frau Stadtrat Trude Waitzbauer stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Hans Czettel-Platz 1, Wartungsvertrag Toranlagen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Wartungs- und Überprüfungsarbeiten an den Toranlagen im Objekt 2630 Ternitz, Hans Czettel-Platz 1, Tiefgarage A (2 Stk. Schiebetore), Tiefgarage B (1 Stk. Schiebetor) und bei der Freiwilligen Feuerwehr (2 Stk. Falttore) einen Wartungsvertrag (1 x jährlich) mit der Firma Mewald GesmbH, Industriestraße 2, 2486 Pottendorf, um den Betrag von € 1.075,00 exkl. MWSt. abschließen zu lassen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Hans Czettel-Platz 1, Tiefgarage, Wartungsvertrag CO-Anlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Wartung der CO-Anlage im Objekt 2630 Ternitz, Hans Czettel-Platz 1, Tiefgarage A und B, einen Wartungsvertrag (2 x jährlich) mit der Firma Klenk & Meder GmbH, Hnilickastraße 13, 3100 St. Pölten, um den Betrag von € 959,61 exkl. MWSt. jährlich abschließen zu lassen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Hans Czettel-Platz 1, Wartungsvertrag Rauchabzugsanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die jährliche Wartung der Rauchabzugsanlagen in den Stiegenhäusern der Wohnhausanlage 2630 Ternitz, Hans Czettel-Platz 1, einen Wartungsvertrag (1 x jährlich) mit der Firma Sadler Lichtkuppeln KunststoffverarbeitungsgesmbH, II. Betriebsstraße 26, 2514 IZ-Traiskirchen-Süd, Gewerbezentrum, um den Betrag von € 395,00 exkl. MWSt. abschließen zu lassen.

Die Bedeckung erfolgt durch das Konto 1/853000/614001.

Wartungsvertrag lt. Beilage I

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Hans Czettel-Platz 2, Flachdachsanierung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, eine Teilsanierung des Flachdaches (Schwarzdeckerarbeiten) am Objekt Hans Czettel-Platz 2, 2630 Ternitz, von der Firma Friesenbichler GesmbH, Sandgasse 3, 2620 Neunkirchen (Bestbieter) um den Betrag von € 238.278,00 exkl. MWSt. durchführen zu lassen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. K. Waldbrunner-WHA 4, Wartungsvertrag Wasseraufbereitungsanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die regelmäßige, periodische Wartung der Wasseraufbereitungsanlage (Wartungsintervall 2 x pro Jahr) der Wohnhausanlage 2630 Ternitz, K. Waldbrunner-WHA 4, einen Wartungsvertrag mit der Firma BWT Austria GmbH, Walter-Simmer-Straße 4, 5310 Mondsee, um den Betrag von € 460,00 exkl. MWSt. jährlich abschließen zu lassen.

Die Bedeckung erfolgt durch Konto 1/853000/614001.

Wartungsvertrag lt. Beilage II

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. K. Waldbrunner-WHA 5, Wartungsvertrag Wasseraufbereitungsanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die regelmäßige, periodische Wartung der Wasseraufbereitungsanlage (Wartungsintervall 2 x pro Jahr) der Wohnhausanlage 2630 Ternitz, K. Waldbrunner-WHA 5, einen Wartungsvertrag mit der Firma BWT Austria GmbH, Walter-Simmer-Straße 4, 5310 Mondsee, um den Betrag von € 460,00 exkl. MWSt. jährlich abschließen zu lassen.

Die Bedeckung erfolgt durch Konto 1/853000/614001.

Wartungsvertrag lt. Beilage III

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Grabengasse, Wartungsvertrag Wasseraufbereitungsanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die regelmäßige, periodische Wartung der Wasseraufbereitungsanlage (Wartungsintervall 2 x pro Jahr) der Wohnhausanlage 2630 Ternitz, Grabengasse 11, 13, 15 und 17, einen Wartungsvertrag mit der Firma BWT Austria GmbH, Walter-Simmer-Straße 4, 5310 Mondsee, um den Betrag von € 840,00 exkl. MWSt. jährlich abschließen zu lassen.

Die Bedeckung erfolgt durch Konto 1/853000/614001.

Wartungsvertrag lt. Beilage IV

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Schwarzaweg 22, Wartungsvertrag Wasseraufbereitungsanlage

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die regelmäßige, periodische Wartung der Wasseraufbereitungsanlage (Wartungsintervall 2 x pro Jahr) der Wohnhausanlage 2630 Ternitz, Schwarzaweg 22 Block A – C, einen Wartungsvertrag mit der Firma BWT Austria GmbH, Walter-Simmer-Straße 4, 5310 Mondsee, um den Betrag von € 460,00 exkl. MWSt. jährlich abschließen zu lassen.

Die Bedeckung erfolgt durch Konto 1/853000/614001.

Wartungsvertrag lt. Beilage V

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

9. Zubau Thanner Straße 13, Vergabe Professionistenarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Professionistenarbeiten für die Sanierung und den Zubau beim Objekt Thanner Straße 13, 2631 Sieding, an nachfolgende Firmen zu vergeben:

Baumeisterarbeiten:

Berl-Bau GesmbH
2630 Ternitz, Lärchengasse 10 € 121.319,58

Zimmermannsarbeiten:

Firma Adolf Sagmeister
2620 Wartmannstetten, Neunkirchner Straße 3 € 37.045,00

Dachdeckerarbeiten:

Firma Ing. N. Kabicher e.U.
2823 Pitten, Fabriksstraße 595 € 23.522,00

Spenglerarbeiten:

Firma Ing. N. Kabicher e.U.
2823 Pitten, Fabriksstraße 595 € 13.087,04

Elektroinstallationsarbeiten:

Hans Kampichler GesmbH
2630 Ternitz, Pottschacher Straße 53 € 12.983,45

Fenster und Sonnenschutz:

Weinzettl GmbH
2700 Wr. Neustadt, Neunkirchner Straße 106 € 8.115,10

Wasser- und Sanitärinstallationen:

Ziegler GesmbH
2630 Ternitz, Zwischengasse 13 € 7.948,70

Gesamtsumme exkl. MWSt. € 224.020,87

+ 20 % MWSt. € 44.804,17

Gesamtsumme inkl. MWSt. € 268.825,04

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Franz Reiterer und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Dörfler den Sitzungssaal. Gemeinderätin Zenz verlässt ebenfalls den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

10. Wohnungsvergaben

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Wohnungen und Geschäftslokale neu zu vergeben:

Die Wohnung Forstnerweg 5/2 an Frau Herta Schirk, Pfandwiesengasse 19, 2630 Ternitz.

Ersatz: Renate Schmidt, Fleminggasse 29/2, 2630 Ternitz

Die Wohnung Forstnerweg 5/5 an Frau Renate Schmidt, Fleminggasse 29/2, 2630 Ternitz.

Ersatz: Gertrude Enk, Lobengasse 32, 2630 Ternitz

Die Wohnung Forstnerweg 5/10 an Frau Gertrude Enk, Lobengasse 32, 2630 Ternitz.

Ersatz: Renate Schmidt, Fleminggasse 29/2, 2630 Ternitz

Die Wohnung K. Waldbrunner-WHA 5/1/2 an Frau Petra Triebel und Herrn de Carvalho Silva Doigo Farias, Bahngasse 10-12/1/5, 2700 Wr. Neustadt.

Die Wohnung K. Waldbrunner-WHA 7/2/23 an Herrn Patrick Reiterer, Grenz-gasse 23, 2630 Ternitz.

Ersatz: Lukas Baueregger, Thanner Straße 21, 2631 Ternitz und Nina Eder, Hyazinthengasse 28 B, 2630 Ternitz

Die Wohnung Grabengasse 15/2/6 an Frau Beatrice Baier, Forstnerweg 9, 2630 Ternitz.

Die Wohnung Grabengasse 17/2/6 an Herrn Lukas Baueregger, Thanner Straße 21, 2631 Ternitz und Frau Nina Eder, Hyazinthengasse 28 B, 2630 Ternitz.

Die Wohnung F. Samwald-Straße 36/7 an Frau Marlene Meixner, I. Harsieber-Straße 15, 2640 Gloggnitz.

Ersatz: Renaldo Tozzi, Hauptstraße 7, 2630 Ternitz

Die Wohnung Dr. Fraundorfer-Gasse 6/1/6 an Herrn Florian Handler, Thanner Straße 11, 2620 Hafning.

Ersatz: Kerstin Waidhofer, Ruedlstraße 10/2, 2630 Ternitz

Die Wohnung F. Dinobl-Straße 46/1/2 an Herrn Josef Trenk, derzeit keine Anschrift (Obdachlos).

Die Wohnung H. Czettel-Platz 2/12 an Herrn Dieter Herring, J. Wegscheider-Straße 31, 2630 Ternitz.

Die Wohnung H. Czettel-Platz 2/6 an Frau Döne Erdogan, Hauptstraße 7, 2630 Ternitz.

Die Wohnung H. Czettel-Platz 2/27 an Herrn Bernd Samstag, H. Czettel-Platz 2/27, 2630 Ternitz, Vertragserneuerung.

Die Wohnung H. Czettel-Platz 2/29 an Frau Claudia Mertl, Schwarzaweg 22 A 9, 2630 Ternitz.

Die Wohnung H. Czettel-Platz 2/3+4 an Frau Margarete Zischka, F. Dinhobl-Straße 28/2, 2630 Ternitz.

Die Wohnung H. Czettel-Platz 2/19 an Herrn Hüseyin Imam Orhan, Schneebergstraße 12, 2734 Puchberg am Schneeberg.

Die Wohnung H. Czettel-Platz 2/33 an Herrn Markus Rosegger, H. Czettel-Platz 2/33, 2630 Ternitz, Vertragserneuerung.

Das Lager H. Czettel-Platz 2/202 an Herrn Kurt Brunthaler, Kiefernrogasse 7, 2630 Ternitz, Vertragserneuerung.

Das Lager H. Czettel-Platz 2/110 an die Firma Kunst & Krempel, Inh. Robert Bambas, Triester Straße 20, 2620 Neunkirchen.

Das Lager H. Czettel-Platz 2/106 an die Firma SBM Schoeller-Bleckmann, Pharmastraße 1, 2630 Ternitz.

Das Lager H. Czettel-Platz 2/104 an die Stadtgemeinde Ternitz, Film-Fotoarchiv, H. Czettel-Platz 1, 2630 Ternitz.

Das Lager H. Czettel-Platz 2/201 an Herrn Wolfgang Million, Hofwiesengasse 7, 2630 Ternitz.

Das Lager H. Czettel-Platz 2/102 und 103 an Frau Sabine Johnscher, Wr. Neustädter Straße 11, 2734 Puchberg, Vertragserneuerung.

Das Lager H. Czettel-Platz 2/108 an den sozialdemokratischen Gemeindevertreterverband NÖ, Bahnhofplatz 10, 3100 St. Pölten, Vertragserneuerung.

Lt. Beschluss vom 15.10.2013 wurde die Wohnung Grabengasse 9 B/2/5 an Frau Melanie Bauer, Schwarzaweg 22 B/2/9, 2630 Ternitz, vergeben. Nachträglich soll die Wohnung auch an Herrn Berndt Sebastian, 07629 Luxemburg, vergeben werden.

Lt. Beschluss vom 25.9.2013 wurde die Wohnung Grabengasse 9 A/1/5 an Herrn Josef Sam, F. Samwald-Straße 53, 2630 Ternitz, vergeben. Nachträglich soll die Wohnung auch an Frau Eva Sam, F. Samwald-Straße 53, 2630 Ternitz, vergeben werden.

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Balikci und Stadträtin Waitzbauer.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

11. Kostenbeiträge für Erhaltung der Güterwege

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Instandhaltung nachfolgend angeführter Güterwege Kostenbeiträge für das Jahr 2014 bereitzustellen:

1. € 150,00 an die Bringungsgenossenschaft Kehrweg, Obmann Friedrich Postl, Gösinggasse 55 a, Ternitz, 2620 Post Neunkirchen, für den „Kehrweg“ auf der Flatzer Wand

2. € 110,00 an die Wegebau- und Erhaltungsgemeinschaft Bromberg, Obmann Ernst Kainrad, St. Lorenzer Straße 3 A, Ternitz, 2620 Post Neunkirchen, für die Forststraße „Bromberg“ und
3. € 110,00 an die Bringungsgenossenschaft Flatzer Wand, Obmann Peter Zenz, Flatzer Straße 104, Ternitz, 2620 Post Neunkirchen, für die Forststraße „Flatzer Wand“

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat KommR Spicker den Sitzungssaal.

IV. Anträge der Geschäftsgruppe II

Frau Stadtrat Mag. Andrea Reisenbauer stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Schulangelegenheiten

1. Ternitzer Pflichtschulgemeinden, Voranschlag und Schulumlage 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge gegen die Voranschläge der Ternitzer Pflichtschulgemeinden für das Jahr 2014 keine Einwände erheben. Die Voranschläge ergeben im einzelnen folgende Kopfquote und folgende Schulumlagen für die Stadtgemeinde Ternitz:

Schulgemeinde der Polytechnischen Schule Ternitz

29 Schüler à € 1.813,89 OHH = gerundet	€ 52.700,00
(27 Schüler à € 1.600,00 OHH im Vorjahr)	
2 Schüler à € 1.813,89 OHH div. Schüler	€ 3.600,00

Sonderschulgemeinde Ternitz

31 Schüler à € 3.595,45 OHH = gerundet	€ 111.400,00
(34 Schüler à € 2.934,04 + 1 Schüler div. OHH im Vorjahr)	

Mittelschulgemeinde Ternitz

372 Schüler à € 1.914,20 OHH = gerundet	€ 711.500,00
7 div. Schüler à € 1.914,20 OHH = gerundet	€ 13.500,00
(374 Schüler à € 1.704,43 OHH im Vorjahr + 6 div. Schüler)	

Daraus ergibt sich eine Quartalszahlung in der Höhe von € 223.175,00 (Vorjahr € 198.425,00).

Gesamtzahlung € 892.700,00 OHH (Vorjahr € 793.700,00 OHH)

Der Voranschlag der Ternitzer Pflichtschulgemeinden für das Jahr 2014 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat KommR Spicker in den Sitzungssaal zurück. Gemeinderätin Selhofer-Dissauer verlässt den Sitzungssaal.

2. Ternitzer Pflichtschulgemeinden, Rechnungsabschlüsse 2013

Antrag

Der Gemeinderat möge die Rechnungsabschlüsse 2013 der Ternitzer Pflichtschulgemeinden, die folgende Guthaben bzw. Nachforderungen für die Stadtgemeinde Ternitz aufweisen, zustimmend zur Kenntnis nehmen:

Das Guthaben setzt sich wie folgt zusammen:

Schulgemeinde der polytechnischen Schule Ternitz	<u>€ 1.726,85</u>
--	-------------------

Die Nachforderungen setzen sich wie folgt zusammen:

Mittelschulgemeinde Ternitz, NMS Ternitz	€ 9.247,83
Mittelschulgemeinde Ternitz, NMS Ternitz – diverse Schüler	€ 155,69
Mittelschulgemeinde Ternitz, NMS Pottschach	€ 3.508,96
Mittelschulgemeinde Ternitz, NMS Pottschach – div. Schüler	€ 77,84
Sonderschulgemeinde Ternitz	€ 1.718,27
Sonderschulgemeinde Ternitz – diverse Schüler	<u>€ 85,83</u>
	<u>€ 14.794,42</u>

Die Rechnungsabschlüsse der Ternitzer Pflichtschulgemeinden für das Jahr 2013 werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Schönegger den Sitzungssaal.

3. Neunkirchner Pflichtschulgemeinden, Rechnungsabschlüsse 2013

Antrag

Der Gemeinderat möge die Rechnungsabschlüsse 2013 der Neunkirchner Pflichtschulgemeinden, die folgende Guthaben für die Stadtgemeinde Ternitz aufweisen, zustimmend zur Kenntnis nehmen:

Die Guthaben setzen sich wie folgt zusammen:

Volksschulgemeinde Neunkirchen Mühlfeld – SU	€ 141,56	
Steinfeld – SCHEB	€ 141,56	
Mühlfeld – IU	<u>€ 67,41</u>	€ 350,53
Mittelschulgemeinde Neunkirchen - SU	€ 344,08	
- SCHEB	€ 385,61	€ 729,69
Sonderschulgemeinde Neunkirchen - SCHEB – SU	€ 456,20	
- SCHEB	<u>€ 2.237,20</u>	<u>€ 2.693,40</u>
		<u>€ 3.773,62</u>

Die Rechnungsabschlüsse 2013 der Neunkirchner Pflichtschulgemeinden werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

4. Übernahme des Schulerhaltsbeitrages für die Musikhauptschule Neunkirchen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Übernahme des Schulerhaltsbeitrages für die Musikhauptschule Neunkirchen ab dem Schuljahr 2014/15 für folgende Schülerin zu genehmigen:

Kriedl Corinna, geb. 19.2.2003, wh. 2630 Ternitz, Talwiesengasse 22

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Übernahme des Schulerhaltsbeitrages für die Bilinguale Schule Wr. Neustadt

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Übernahme des Schulerhaltsbeitrages für die bilinguale Junior High School Wr. Neustadt ab dem Schuljahr 2014/15 für folgende Schülerin zu genehmigen:

Dorner Nina Naomi, geb. 12.2.2004, wh. Pfandwiesengasse 51, 2630 Ternitz

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Dörfler in den Sitzungssaal zurück.

Verwaltungsangelegenheiten

6. Installation eines Schülerhorts am Standort Volksschule St. Lorenzen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, bei der NÖ Landesregierung einen Antrag auf Öffnung eines Schülerhortes am Standort Volksschule St. Lorenzen, Liechtingergasse 1, 2620 Ternitz, P. Neunkirchen, zu stellen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Gemeinderäte Schönegger und Selhofer-Dissauer in den Sitzungssaal zurück.

7. Durchführung des Ferienspiels 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, wie in den vergangenen Jahren in den Monaten Juli und August 2014 ein Ferienspiel für Kinder zu veranstalten.

Im Budget 2014 sind für die Abhaltung des Ferienspiels € 4.000,00 vorgesehen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadträtin Waitzbauer den Sitzungssaal.

8. Verein „Jugendzentrum Ternitz“, Subvention für die Führung des Jugendzentrums

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein „Jugendzentrum Ternitz“ für die Führung des Jugendzentrums im Jahr 2014 eine Subvention in Höhe von € 60.000,00 zu gewähren. Die Auszahlung erfolgt in Teilbeträgen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer, Michael Reiterer, Bozkurt, Schaller und Gersthofer, sowie Stadträtin Mag. Reisenbauer.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadträtin Waitzbauer in den Sitzungssaal zurück.

V. Anträge der Geschäftsgruppe III

Herr Stadtrat KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Rechnungsabschluss 2013

Antrag

Der Gemeinderat möge den vom Bürgermeister gemäß § 83 Abs. (1) der NÖGO erstellten Rechnungsabschluss für das Jahr 2013 gemäß § 84 der NÖGO mit folgenden Schlussziffern beschließen:

	Soll-Rechnung	Ist-Rechnung
<u>Ordentlicher Haushalt</u>		
Einnahmen	€ 31.332.129,26	€ 31.384.103,60
Ausgaben	€ 31.080.470,37	€ 31.670.076,49
	<u>€ 251.658,89</u>	<u>- € 285.972,89</u>

Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen	€ 3.088.438,94	€ 3.189.985,07
Ausgaben	€ 3.088.438,94	€ 3.199.986,48
	€ <u>0,00</u>	- € <u>10.001,41</u>

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer und Huber, die Stadträte Schnell und KommR Spicker, sowie Bürgermeister Dworak.

Für den Antrag stimmen die 25 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, die 4 anwesenden Gemeindevertreter der ÖVP, die 4 Gemeindevertreter der FPÖ und Gemeinderat Bozkurt (ALT). Gemeinderätin Balikci (GRÜNE) enthält sich der Stimme.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

2. Haushaltsjahr 2014, Deckungsauftrag für über- und außerplanmäßige Ausgaben

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die im Haushaltsjahr 2014 anfallenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu decken wie folgt:

- Unvermeidliche Zweckänderungen (sachliches Virement) sind durch Heranziehung von Minderausgaben einer oder mehrerer anderer Haushaltsansätze zu decken,
- über- und außerplanmäßige Ausgaben, für die ein Deckungsbeschluss nicht mitbeschlossen wurde, sind durch Einsparungen oder nicht zweckgebundene Mehreinnahmen anderer Haushaltsansätze zu decken (Gesamtdeckungsprinzip).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Kulturamt, Verwaltung

3. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachfolgenden Kulturvereinen für das Jahr 2014 Subventionen zu gewähren:

Trachtenkapelle Flatz	€ 1.320,00
1. Ternitzer Musikverein	€ 1.320,00
Trachtenkapelle Sieding	€ 1.320,00
1. Pottschacher Musikverein	€ 1.320,00
Bildungsverein Ternitz	€ 1.168,00
1. Österr. Briefmarkensammelverein Sektion Ternitz	€ 60,00
Stadtchor Ternitz	€ 584,00
Literarischer Zirkel Ternitz	€ 160,00
Singkreis St. Lorenzen	€ 525,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Verein „Event-Kultur-Ternitz“, Zuschuss zur Belebung des kulturellen Lebens in der Stadtgemeinde Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein „Event-Kultur-Ternitz“ einen Zuschuss zur Belebung des kulturellen Lebens in der Höhe von € 35.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. 1. Pottschacher Musikverein, Ansuchen um außerordentliche Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem 1. Pottschacher Musikverein für die Durchführung eines Osterkonzertes am 21. April 2014 im Kulturhaus Pottschach eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 800,00 zu gewähren.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Franz Reiterer und Stadtrat KommR Spicker.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Maier den Sitzungssaal.

6. Kirchenchor Pottschach, Gewährung einer Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Kirchenchor Pottschach eine Subvention in der Höhe von € 120,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Ernst Manuel, Förderung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Sieger des Musikwettbewerbes „Prima la Musica 2013“, Herrn Manuel Ernst, eine Förderung in der Höhe von € 2.000,00 für die Anschaffung eines hochwertigen Klarinettensatzes zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Kulturhaus Pottschach, Wartungsvertrag Heizung

Errichtung des Beachvolleyballplatzes

Berl-Bau GesmbH

Lärchengasse 10, 2630 Ternitz

netto € 41.251,40Gesamtsumme € 175.588,67

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer, Balikci, Michael Reiterer, Bozkurt und Bogath und die Stadträte KommR Spicker, Schnell und Waitzbauer.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN Ternitz

11. Beachvolleyballplatz im Parkbad „Blub“

Dringlichkeitsantrag

Der Gemeinderat wolle beschließen, dass

- der Bevölkerung die Möglichkeit geboten wird, mit zu entscheiden, ob der Beachvolleyballplatz überhaupt (zu den Springtürmen?) verlegt werden soll
- bei einer Verlegung des Beachvolleyballplatzes die Widmung dieses Bereichs als Grünfläche nicht verändert wird. Es ist zu befürchten, dass dort wieder den Jugendlichen Raum und den TernitzerInnen Grünfläche zu Gunsten von Wohnblöcken abhanden kommen könnte.

Die Dringlichkeit wird damit begründet, dass

heute die Vergabe der Professionistenarbeiten beschlossen werden soll ohne vorangehende Befragung der TernitzerInnen und

es nicht notwendig sein wird € 175.588,67 für eine baulich nicht notwendige bzw. von der Bevölkerung nicht erwünschte Verlegung des Platzes auszugeben.

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Balikci, Stadtrat KommR Spicker und Bürgermeister Dworak.

Nach eingehender Debatte zieht Gemeinderätin Balikci ihren Dringlichkeitsantrag zurück.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen Vizebürgermeister Mag. Samwald und Stadtrat KommR Spicker den Sitzungssaal.

VI. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Herr Stadtrat Franz Stix stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Subventionen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2014 folgende Subventionen zu gewähren:

Österreichische Kinderfreunde, Ortsgruppe Ternitz	€ 264,00
Pensionistenverband Österreich, Ortsgruppe Sieding	€ 116,00
Volkshilfe Ternitz/Schwarzatal	€ 348,00
Autonomes Frauenhaus Neunkirchen	€ 292,00
Kneipp-Aktiv-Club Ternitz	€ 116,00

Außerordentliche Subventionen:

Sabine Kleist, 2630 Ternitz, Grabengasse 9 A/2/1
für die Ausbildung und Ankauf eines neuen Blindenführhundes € 1.000,00

Pensionistenverband Österreich, Ortsgruppe Sieding
zur Installierung eines behindertengerechten WCs € 300,00

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Walcha, die Stadträte Schnell und Stix und
Bürgermeister Dwoark.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Vizebürgermeister
Mag. Samwald und Stadtrat KommR Spicker in den Sitzungssaal zurück.

2. Sozialmedizinische und medizinische Betreuungsdienste, Sachkostenbeitrag

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, jenen Wohlfahrtsorganisationen die vom
Land NÖ ermächtigt sind sozialmedizinische und medizinische Betreuungsdienste
durchzuführen mit Wirkung vom 1. Juli 2014 pro geleisteter Einsatz-
stunde den Sachkostenbeitrag auf € 1,50 pro Stunde zu erhöhen (bisher € 1,09).

Wohlfahrtsorganisationen derzeit:

NÖ Volkshilfe
NÖ Hilfswerk
Caritas der Diözese St. Pölten
Caritas der Erzdiözese Wien
Österreichisches Rotes Kreuz

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den
Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald und verlässt den Sitzungssaal.

VII. Anträge der Geschäftsgruppe V

Frau Stadtrat Daniele Mohr stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. RMS der Stadtgemeinde Ternitz, Abänderung der Unterrichtsstunden für Erwachsene

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die im geltenden Musikschultarif vorgesehene Unterrichtseinheit für 4 Erwachsene à €30,00 monatlich ersatzlos zu streichen.

Unterrichtsstunden für Erwachsene zu je € 233,40 monatlich können weiterhin nach Maßgabe von freien Plätzen vergeben werden.

Die Änderung tritt mit dem Schuljahr 2014/15 in Kraft.

Alle anderen Musikschulkostenbeiträge bleiben unverändert gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 13. Dezember 2010.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Bozkurt und Stadträtin Mohr.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

2. Verein „Volkshochschule Bildungszentrum Ternitz“, Gewährung einer Zuwendung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein „Volkshochschule Bildungszentrum Ternitz“ für die Betriebsführung für das Jahr 2014 eine Zuwendung in Höhe von € 10.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand, Zuwendung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand für das Jahr 2014 eine Zuwendung in der Höhe von €6.400,00 zu gewähren. Der Zuschuss wird zur Abdeckung der Fixkosten, sowie zur Finanzierung der laufenden Instandhaltungsarbeiten verwendet.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Stix den Sitzungssaal.

4. Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand, Außerordentliche Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand für das Jahr 2014 eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 30.100,00 zu gewähren.

Die Subvention wird zur Finanzierung der dringend notwendigen Reparaturen an den Sitzbänken, der Sanierung des Naturteiches und den Ankauf von Schau-

tafeln verwendet. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage der geprüften Rechnungen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Bozkurt und Michael Reiterer, sowie Stadträtin Mohr.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Bozkurt den Sitzungssaal.

5. Feuchtbiotop St. Lorenzen, Außerordentliche Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, da nach nunmehr 25-jährigem Bestehen des Feuchtbiotops in St. Lorenzen diverse Sanierungsarbeiten wie z.B. Erneuerung des Steges anfallen, der Agrargemeinschaft Flatz eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Zusatzvereinbarung zur Energieliefervereinbarung – Strom, EVN

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, beiliegende Zusatzvereinbarung Nr. SEL-NK-14-GEMEINDE-0001 zur Energieliefervereinbarung – Strom, Nr.: S-RÜ-Bol-07-338V, mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co. KG, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf, für die in der Anlagenliste mit „Universal Float“ gekennzeichneten Anlagen abzuschließen.

Zusatzvereinbarung lt. Beilage VIII

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Zusatzvereinbarung zur Energieliefervereinbarung – Erdgas, EVN

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, beiliegende Zusatzvereinbarung Nr. GEL-NK-14-GEMEINDE-0001 zur Energieliefervereinbarung – Erdgas, Nr.: G-RÜ-Bol-07-339V, mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co. KG, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf, für die in der Anlagenliste mit „Universal Float“ gekennzeichneten Anlagen abzuschließen.

Zusatzvereinbarung lt. Beilage IX

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Stix in den Sitzungssaal zurück. Gemeinderätin Gersthofer verlässt den Sitzungssaal.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

Frau Stadtrat Ing. DI Nicole Haberler stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Übernahme einer Teilfläche in das Grundstück der Döpplinger Straße

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, gemäß dem Teilungsplan von Dipl. Ing. Ralph Marake mit der GZ 1090/14 vom 20.2.2014, die Übernahme und Einbeziehung der Teilfläche (1) vom Grundstück Parz. Nr. 348/6, EZ. 437, KG Rohrbach am Steinfeld im Ausmaß von 56 m² in das Grundstück der Döpplinger Straße, Parz. Nr. 804, EZ. 7, KG Rohrbach am Steinfeld.

Die Übernahme in das Grundstück der Döpplinger Straße entspricht dem örtlichen Raumordnungsprogramm (Flächenwidmungsplan).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Bürgermeister Dworak und Gemeinderat Bozkurt in den Sitzungssaal zurück. Die Gemeinderäte Schallert und Ofenböck, sowie Stadtrat Windbichler verlassen den Sitzungssaal.

2. Rückgabe des entwidmeten Straßengrundstückes Parz. Nr. 639/9, KG Pottschach

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das Grundstück Parz. Nr. 693/9, KG Pottschach, im Ausmaß von 80 m² kostenlos den angrenzenden Grundstückseigentümern Herrn Leopold und Frau Hannelore Gruber abzutreten. Der für die Abtretung des gegenständlichen Grundstückes erforderliche Übergabevertrag und die damit verbundenen Kosten sind von Herrn Leopold und Frau Hannelore Gruber zu tragen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadträtin Mohr den Sitzungssaal. Die Gemeinderäte Ofenböck und Gersthofer kehren in den Sitzungssaal zurück.

3. Teilentwidmung der Parz. Nr. 1353, KG St. Johann am Steinfeld

Antrag

Der rot umrandete Teilbereich (7) lt. Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH der Parz. Nr. 1353, KG St. Johann am Steinfeld – Eigentümer Stadtge-

meinde Ternitz – ist im rechtskräftigen Flächenwidmungsplan als „Verkehrsfläche“ ausgewiesen jedoch nicht als solche genutzt.

Der Gemeinderat möge beschließen, der in der Plandarstellung rot umrandete Grundstückteil der Parz. Nr. 1353, KG St. Johann am Steinfeld wird als öffentliches Gut aufgelassen und damit dem öffentlichen Verkehr entwidmet.

Teilungsplan lt. Beilage X

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Windbichler in den Sitzungssaal zurück.

4. Kostenlose Übergabe einer Teilfläche in der KG St. Johann am Steinfeld

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Teilfläche (7) des Teilungsplanes GZ 9440/13 des Vermessungsbüros AREA Vermessung ZT GmbH, im Ausmaß von 6 m² an die Eigentümer der Parz. Nr. 444/4, KG St. Johann am Steinfeld, Karl und Christian Eichberger, Puchberger Straße 24 A, 2630 Ternitz, zu übergeben.

Sämtliche Kosten für Vertrag und grundbücherliche Durchführung werden von den Grundstückseigentümern Eichberger getragen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Gemeinderat Schallert und Stadträtin Mohr in den Sitzungssaal zurück.

5. Kindergarten Raglitz, Vergabe Professionistenarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Professionistenarbeiten für den Zu- und Umbau beim Kindergarten Raglitz, Reither Straße 11, 2620 Ternitz, Post Neunkirchen, an nachfolgende Firmen zu vergeben:

Fliesenleger

Rudolf Golobinjek GmbH Haidbrunngrasse 52 A, 2700 Wr. Neustadt	netto	€ 8.586,36
---	-------	------------

Bodenleger

Wiedner Gesellschaft mbH Dittelbachstraße 12, 2640 Gloggnitz	netto	€ 9.487,00
---	-------	------------

Malerarbeiten

Spreitzgrabner Gesellschaft mbH Gfiederstraße 1, 2630 Ternitz	netto	€ 11.250,00
--	-------	-------------

Holzfassade

Hofer-Holz-Bau GesmbH
Triftweg 23, 2732 Willendorf netto € 17.995,00

Innentüren

Talos GmbH
Wiener Straße 44, 7210 Mattersburg netto € 5.530,00

WC-Trennwände

Dorma Hüppe Austria GmbH
Hollabererstraße 4 b, 4020 Linz netto € 3.851,00

Einfriedung

Reumüller GesmbH
Dammstraße 16, 2630 Ternitz netto € 8.144,00

Gesamtsumme netto € 64.843,36

Die Bedeckung erfolgt durch Erhöhung des Baudarlebens für den Kindergarten Raglitz.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Franz Reiterer und Stadträtin Ing. DI Haberler.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe VII

Herr Stadtrat Franz Schnell stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Niederösterreichischer Imkerverband, Ortsgruppe Pottschach, Ansuchen um Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Niederösterreichischen Imkerverband Ortsgruppe Pottschach für das Jahr 2014 eine Subvention in der Höhe von € 109,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Tierschutzverein Schwarzatal, Gewährung einer Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Tierschutzverein Schwarzatal für den laufenden Betrieb des Tierschutzhauses (Betreuung der Tiere) für das Jahr 2014 eine Unterstützung in der Höhe von € 16.000,00 zu gewähren. Die Unterstützung wird in zwei Teilbeträgen zu je € 8.000,00 im April und September 2014 ausbezahlt.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Landwirtschaftlicher Maschinenverleih, Ankauf Stallmiststreuer

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Firma Günter Springer, Landmaschinentechnik, Gerasdorfer Straße 9, 2732 Würflach, einen Gruber Stallmiststreuer SM 650 für den landwirtschaftlichen Maschinenverleih zu einem Preis von € 16.148,34 exkl. 20 % MWSt. (Frachtkosten inkludiert) anzukaufen.

Grundlage bildet das Angebot der Firma Springer vom 9. Jänner 2014.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Landwirtschaftlicher Maschinenverleih, Verkauf Miststreuer

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den gebrauchten Miststreuer, Type Kirchner 3060, Baujahr 2002, Nutzlast 6 t, aus dem Fuhrpark des landwirtschaftlichen Maschinenverleihs am Städtischen Bauhof an Herrn Josef Reiterer, Rohrbacher Straße 35, 2630 Ternitz, zu einem Preis von € 650,00 brutto zu verkaufen.

Grundlage bildet das Anbot von Herrn Reiterer vom 17.2.2014.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen die Gemeinderätinnen Bogath und Balikci den Sitzungssaal.

X. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Herr Stadtrat Gerhard Windbichler stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Vergabe der Straßenbauarbeiten für das Jahr 2014 – 2016, mit Option auf Verlängerung bis 2018

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Straßenbauarbeiten für die Jahre 2014 – 2016 mit Option auf Verlängerung bis 2018 gemäß den Zuschlagskriterien des Rahmenvertrages für Straßenbauarbeiten im Stadtgebiet von Ternitz an die Firma Bauunternehmung Pusiol GmbH, Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz, zu vergeben. Grundlage dieses Auftrages bildet das Angebot vom 20. Februar 2014 mit einer Angebotssumme in der Höhe von € 1.239.947,47 inkl. MWSt.

Die Arbeiten wurden im nicht offenen Verfahren an sechs Firmen ausgeschrieben. Nach Angebotsprüfung ging die Firma Bauunternehmung Pusiol GmbH als Billigstbieter hervor.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Franz Reiterer und Stadtrat Windbichler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Gemeinderätinnen Bogath und Balikci in den Sitzungssaal zurück. Gemeinderat Michael Reiterer verlässt den Sitzungssaal.

2. Straßenbauprogramm 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die nachfolgend angeführten Straßenzüge von der Firma Bauunternehmung Pusiol GmbH, Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz, gemäß den Einheitspreisen des Rahmenvertrages für Straßenbau 2014 – 2016 sanieren zu lassen:

1. Wartmannstetter Straße von Kreuzung B 17 bis Ortsende	€ 195.500,46
2. Kaplangasse von J. Steiner-Gasse bis Keplergasse	€ 196.335,71
3. F. Samwald-Straße von Apotheke bis Zufahrt Fam. Hödl	<u>€ 33.073,80</u>
 Gesamtsumme inkl. MWSt.	 <u>€ 424.909,97</u>

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer und Pölzelbauer, die Stadträte Windbichler und Schnell und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat KommR Spicker den Sitzungssaal. Gemeinderat Michael Reiterer kehrt in den Sitzungssaal zurück.

3. Sanierung der Straßenbrücken im Stadtgebiet

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Instandhaltungsarbeiten an den Straßenbrücken im Stadtgebiet von Ternitz auf Grund des statischen Gutachtens von Herrn DI Helmut Zisser aus dem Jahr 2013 an die nachstehenden Firmen zu vergeben:

Baumeisterarbeiten
Firma Berl-Bau GesmbH
Lärchengasse 10, 2630 Ternitz

Schlosserarbeiten
Firma Reumüller GesmbH
Dammstraße 16, 2630 Ternitz

Zimmermannsarbeiten

Firma Holzbau Gschaider GesmbH
 Dr. Bolza-Schünemann-Straße 28, 2630 Ternitz

Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten betragen höchstens € 70.000,00.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Graf und Stadtrat Windbichler.
 Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Maier den Sitzungssaal.

4. Städtischer Bauhof, Ankauf von Colas 0 60 K – Tankware

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Firma Colas GmbH, Flurgasse 9, 8101 Gratkorn, den Jahresbedarf von ca. 50 t Colas 0 60 K Tankware für den Zeitraum von 2014 bis 2016 zu einem Gesamtpreis von € 45.816,00 inkl. 20 % MWSt. jährlich anzukaufen.

50 t	à € 830,00	€ 41.500,00
- 8 % 3-Jahresnachlass		<u>€ 3.320,00</u>
	Summe	€ 38.180,00
	+ 20 % MWSt.	<u>€ 7.636,00</u>
	Gesamtsumme	<u>€ 45.816,00</u>

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich verbrauchtem Material.

Grundlage bildet das Angebot der Firma Colas GmbH vom 17. Jänner 2014 mit einer Gültigkeitsdauer von 3 Jahren (2104 bis 2016).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Kanalsanierung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die schadhafte Stellen der gemeinde-eigenen Kanalstränge, welche im Zuge der Kamerabefahrung im Jahr 2013 im Ortsteil St. Johann und Sieding festgestellt wurden, sanieren zu lassen.

Die Arbeiten sollen von der Firma ETR-Holzgethan Tiefbautechnik GmbH, Wiener Neustädter Straße 50, 2733 Grünbach, auf Grund der Sanierungsaufstellung vom 10. Oktober 2013 durchgeführt werden.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf netto	€ 15.686,54
+ 20 % MWSt.	<u>€ 3.137,31</u>
Gesamtsumme inkl. 20 % MWSt.	<u>€ 18.823,85</u>

Die Bedeckung erfolgt über die Rücklagen der Kanalstandhaltung.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadträtin Mag. Reisenbauer den Sitzungssaal.

6. Kanalsanierung 2014, Kamerabefahrung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Kanalstränge im Bereich Ober-Ternitz auf eine Länge von ca. 5,0 km mittels Kamerabefahrung auf deren Zustand überprüfen zu lassen. Die Kamerabefahrung mit dazugehöriger Dokumentation soll von der Firma ETR-Holzgethan Tiefbautechnik GmbH, Wr. Neustädter Straße 50, 2733 Grünbach, zu den, laut Preisliste angegebenen Preisen durchgeführt werden.

Die Bedeckung erfolgt über die Rücklagen der Kanalinstandhaltung.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Herstellung von Hausanschlüssen bei bestehenden Kanälen im Jahr 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Hausanschlüsse bei bestehenden Kanälen im Jahr 2014 von der Bietergemeinschaft der Firmen Bauunternehmung Pusiol GesmbH, Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz, und Berl-Bau GesmbH, Lärchengasse 10, 2630 Ternitz, zu den Einheitspreisen des Angebotes vom 3. November 2011 herstellen zu lassen:

- a) in den Katastralgemeinden Pottschach, Putzmannsdorf, Dunkelstein, Rohrbach und Holzweg von der Firma Bauunternehmung Pusiol GmbH und
- b) in den Katastralgemeinden Sieding, St. Johann, Mahrersdorf, Raglitz und Flatz von der Firma Berl-Bau GesmbH.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Städtischer Bauhof, Ankauf Traktor

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Firma Günter Springer, Geradorfer-Straße 9, 2732 Würflach, einen Traktor Steyr Multi 4095 ecotech Kommunal Profi für den Fuhrpark des Städtischen Bauhofes zu einem Gesamtpreis von € 79.899,00 inkl. MWSt. und unter Abzug von 2 % Skonto anzukaufen.

Dieser Gesamtpreis beinhaltet die Zusatzausstattung von 2 Stk. elektrischen Mittensteuergeräten mit Joystick in der rechten Armlehne in der Höhe von € 3.199,00 inkl. MWSt.

Grundlage bilden die Angebote der Firma Springer vom 28.1.2014 und 10.2.2014.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

9. Städtischer Bauhof, Ankauf Salzstreugerät

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Firma Landtechnik Sederl GmbH, Gaaden 36, 2724 Hohe Wand, ein Kahlbacher Selbstladestreugerät AGRYS 100 Kombigerät Splitt oder Auftaustoff zu einem Gesamtpreis von € 16.729,20 inkl. 20 % MWSt. für den Städtischen Bauhof Ternitz anzukaufen.

Grundlage bildet das Angebot der Firma Sederl vom 28. Jänner 2014.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Stadträte KommR Spicker und Mag. Reisenbauer in den Sitzungssaal zurück.

10. Städtischer Bauhof, Ankauf Toyota Dyna 150

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Alois Handler GesmbH, Puchberger Straße 65, 2630 Ternitz, einen Toyota Dyna 150 3,0 d-4D 145 DPF Chassis 106 KW mit Kippfunktion und Zusatzausstattung (Anhängervorrichtung, Radio, Schneeketten, Winterräder, Rundumleuchte) zu einem Gesamtpreis von € 29.937,00 inkl. 20 % MWSt. für den Städtischen Bauhof Ternitz anzukaufen.

Grundlage bildet das Anbot der Alois Handler GesmbH vom 8. Jänner 2014.

Weiters wäre für dieses Fahrzeug ein Verrechnungs-Stundensatz von € 8,00 zu beschließen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Stix den Sitzungssaal.

11. Autobuswartehaus Putzmannsdorfer Straße, Pacht Grund

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Errichtung eines Autobuswarte-häuschens in der Putzmannsdorfer Straße gegenüber dem ehemaligen Lagerhaus eine 10 m² große Teilfläche der Parz. Nr. 70/1 von Herrn Johann Morgenbesser, Wacholdergasse 20, 2630 Ternitz, anzumieten. Die jährliche Pacht/Miete beträgt € 150,00 inkl. MWSt.

Pachtvertrag lt. Beilage XI

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

12. Theodor Körner-Platz, Gebühren für Infrastruktur

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Nutzung von Strom, Wasser und Kanal bei Veranstaltungen am Theodor Körner-Platz eine Gebühr einzuheben. Diese Gebühr soll € 6,00 pro Tag inkl. MWSt. betragen und gilt nur für den Fall, dass auch die Infrastruktur in Anspruch genommen wird. In dieser Gebühr sind 10 kW/h Strom enthalten. Bei größerem Stromverbrauch wird noch ein Stromzähler eingebaut. Die Kosten für Stromzählermontage und -demontage betragen pro Veranstalter einmalig € 30,00 inkl. MWSt. Diese Regelung tritt mit 1. April 2014 in Kraft.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Stadtrat Stix und Gemeinderat Maier in den Sitzungssaal zurück.

13. Sierning in der KG Sieding, Böschungsinstandhaltung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Instandhaltungsmaßnahmen an der Böschung der Sierning in Sieding einen Interessentenbeitrag in der Höhe von € 24.000,00 bereitzustellen. Die Gesamtkosten betragen € 72.000,00 und werden zu je einem Drittel auf Bund, Land und Gemeinde aufgeteilt.

Die Bedeckung erfolgt durch eine Abhebung der Betriebsmittelrücklage.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Franz Reiterer und Strebinger, Stadtrat Windbichler und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Walcha den Sitzungssaal.

14. Beiträge an den Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, Vorauszahlungen für das Kalenderjahr 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für das Kalenderjahr 2014 nachstehende Vorauszahlungsbeträge an den Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen zur Verfügung zu stellen:

1. Verarbeitungsgebühr Grüne Tonne	€ 400.077,39 exkl. MWSt.
2. Verarbeitungsgebühr Restmüll	€ 167.948,26 exkl. MWSt.
3. Verarbeitungsgebühr Biotonne	€ 113.620,42 exkl. MWSt.
4. Beitrag Abfallwirtschaftsverband	€ 48.369,84 exkl. MWSt.
5. Vorauszahlung Sperrmüll	€ 29.584,00 exkl. MWSt.
Summe	<u>€ 759.599,91 exkl. MWSt.</u>

Diese Beträge werden jeweils nach Rechnungserhalt in vier gleichen Teilbeträgen zu € 189.899,97 zuzüglich 10 % MWSt. an den Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen zur Einzahlung gebracht.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Walcha in den Sitzungssaal zurück. Gemeinderat Huber verlässt den Sitzungssaal.

Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN Ternitz

15. Spielplatz in der Kreuzäckergasse

Dringlichkeitsantrag

Der Gemeinderat wolle beschließen, dass

- die Kosten für die Übersiedlung des Spielplatzes offen gelegt werden, da die kommunizierten € 30.000,00 weit überhöht erscheinen
- die nicht aufgewendeten Mittel als zweckgebundene Rücklage für die Instandhaltung, Erweiterung oder sogar für die Errichtung neuer Spielplätze gebucht werden.

Die Dringlichkeit wird damit begründet, dass diese Ausgaben bereits getätigt wurden und daher eine Kostenaufstellung schon vorliegen muss.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Balikci und Bozkurt, die Stadträte KommR Spicker, Waitzbauer und Schnell, sowie Bürgermeister Dworak.

Gemeinderätin Balikci verlässt während der Debatte zu diesem Tagesordnungspunkt den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

Für den Antrag stimmt Gemeinderat Bozkurt (ALT). Die 25 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, die 3 anwesenden Gemeindevertreter der ÖVP und die 4 Gemeindevertreter der FPÖ stimmen gegen den Antrag.
Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.
Stadtrat KommR Spicker und Gemeinderat Schönegger verlassen den Sitzungssaal.

XI. Anträge der Geschäftsgruppe IX **Verwaltungsangelegenheiten**

Bürgermeister Rupert Dworak stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Subventionen an Sportvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen Subventionen wie folgt zu gewähren:

<u>NÖ Berg- und Naturwacht, Ortsgruppe Gloggnitz</u> Subvention für 2014	€ 75,00
<u>Tischtennisverein Ternitz</u> Subvention für 2014	€ 250,00
<u>ASK-Sparkasse-Ternitz</u> Subvention für 2014	€ 2.500,00
<u>Sportverein Sportfreunde Pottschach</u> Subvention für 2014	€ 3.200,00
ao. Subvention zur Sportplatzerhaltung	€ 3.770,00
<u>Box-Club Ternitz</u> Subvention für 2014	€ 200,00
ao. Subvention zur Durchführung der Veranstaltung am 26. April 2014 im Kulturhaus Pottschach	€ 300,00
<u>ATSV Ternitz, Sektion Tennis</u> Subvention für 2014	€ 1.200,00
ao. Subvention zur Jugendförderung	€ 1.455,00
ao. Subvention zur teilweisen Refundierung der Winter- Hallenkosten	€ 1.500,00
<u>ATSV Ternitz, Sektion Kunstturnen Mädchen</u> ao. Subvention für sportliche Aktivitäten	€ 1.000,00
<u>ATSV Ternitz, Sektion, Triathlon</u> ao. Subvention zur Durchführung des 2. Schwarzatal Sprint-Triathlons am 18. Mai 2014 in Ternitz	€ 1.000,00
<u>ATSV Ternitz, Sektion Laufen</u> ao. Subvention zur Durchführung des Gfieder-Berglaufes am 7. Juni 2014 und des 22. Stadtlaufes am 9. November 2013	€ 1.500,00
<u>Jugendgruppe für Fußball, Bezirk Neunkirchen</u> ao. Subvention zur Durchführung des Hallencups für Nachwuchsmannschaften in der Sporthalle Ternitz	€ 700,00
<u>Judoclub Wimpassing Sparkasse</u> ao. Subvention zur Durchführung der Österreichischen Staatsmeisterschaften U 18 und U 23 in Ternitz	€ 1.585,00

ATUS Pottschach

ao. Subvention anlässlich des 90-jährigen Jubiläums	€ 1.000,00
ao. Subvention zur Durchführung eines Sling-(Fit)-Kurses in Pottschach	€ 1.000,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen Gemeinderat Graf und Stadtrat Windbichler den Sitzungssaal.

2. Zuwendungen für die Fußball-Nachwuchsmannschaften

Antrag

Der Gemeinderat möge folgende Förderungen für Fußballnachwuchsmannschaften beschließen:

SVSF Pottschach	€ 2.900,00
ASK-Sparkasse-Ternitz	€ 2.550,00

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Bozkurt und Schallert, sowie Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Schönegger in den Sitzungssaal zurück.

3. ASK-Sparkasse-Ternitz, Ansuchen um Instandhaltungsbeitrag

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem ASK-Sparkasse-Ternitz für die Erhaltung der im Vertrag vom 1. April 2009 bezeichneten Flächen und Gebäude der Sportanlage Stadion Ternitz für das 1. Halbjahr 2014 einen Instandhaltungsbeitrag in der Höhe von € 5.450,46 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. ATSV Ternitz, Sektion Tennis, Ansuchen um Instandhaltungsbeitrag

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem ATSV Ternitz, Sektion Tennis für die Erhaltung der im Vertrag vom 1. April 2009 bezeichneten Flächen und Gebäude der Sportanlage Ternitz für das Jahr 2014 einen Instandhaltungsbeitrag in der Höhe von € 2.180,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. 29. Int. ASKÖ-Radjugendtour 2014, Übernahme einer Etappe

Antrag

Der Gemeinderat möge die Übernahme der 3. Etappe bei der 29. Int. ASKÖ-Radjugendtour 2014 am 14. August 2014 durch die Stadtgemeinde Ternitz beschließen.

Der Unterstützungsbeitrag der Etappe beträgt € 3.500,00, sowie Naturalleistungen der Gemeinde lt. Beilage.

Vereinbarung lt. Beilage XII

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Verleihung von Ehrenzeichen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Ehrenzeichen zu vergeben:

Allgemeines Ehrenzeichen in Silber

Herrn Gruppeninspektor Günter Jammerbund, geb. 10. November 1964, wh. 2620 Neunkirchen, Anzengrubergasse 6.

Gruppeninspektor Günter Jammerbund führt seit vielen Jahren die Verkehrserziehung in den Schulen durch und nimmt die Radfahrprüfungen ab.

Die Ehrung soll im Rahmen des Konzertes am Nationalfeiertag stattfinden.

Allgemeines Ehrenzeichen in Gold

Herrn Harald Anderle, geb. 2. Oktober 1931, wh. 2630 Ternitz, Siedlergasse 11. Herr Anderle ist seit 50 Jahren als Unternehmer in Ternitz tätig.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. EU-Wahl 2014, Festsetzung des Stundengeldes für Mitglieder der Wahlbehörden

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das Stundengeld für die Mitglieder der Wahlbehörden bei der EU-Wahl 2014 mit €11,00 für jede begonnene Stunde festzusetzen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Huber in den Sitzungssaal zurück.

8. Bilanz der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2011 – 31.3.2012

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Prüfbericht von Moore Stephens Kroiss & Partner Wirtschaftsprüfung GmbH über die Bilanz der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2011 – 31.3.2012 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Bilanz der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2011 – 31.3.2012 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

9. Bilanz der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2012 – 31.3.2013

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Bilanz der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2012 – 31.3.2013 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Bilanz der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2012 – 31.3.2013 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Graf in den Sitzungssaal zurück.

10. Standesamtsverband Ternitz, Rechnungsabschluss 2013

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Rechnungsabschluss des Standesamtsverbandes Ternitz für das Jahr 2013 zuzustimmen.

Der Rechnungsabschluss des Standesamtsverbandes Ternitz für das Jahr 2013 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

11. Staatsbürgerschaftsverband Ternitz, Rechnungsabschluss 2013

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Rechnungsabschluss des Staatsbürgerschaftsverbandes Ternitz für das Jahr 2013 zuzustimmen.

Der Rechnungsabschluss des Staatsbürgerschaftsverbandes Ternitz für das Jahr 2013 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

12. Gemeindewasserleitungsverband Ternitz und Umgebung, Voranschlag 2014

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Voranschlag des Gemeindewasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung für das Haushaltsjahr 2014 zu Kenntnis zu nehmen.

Der Voranschlag 2014 des Gemeindegewässerleitungsverbandes Ternitz und Umgebung wird einstimmig zu Kenntnis genommen.

Dringlichkeitsantrag

13. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 26. März 2014

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Herr Gemeinderat Werner Beil, legt den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung vom 26. März 2014 vor.

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Stadträte KommR Spicker und Windbichler in den Sitzungssaal zurück.

Dringlichkeitsantrag seitens der ÖVP- und FPÖ-Gemeinderatsfraktionen

14. Maßnahmen gegen aggressives und organisiertes Betteln

Dringlichkeitsantrag

Der Gemeinderat wolle beschließen, dass zum Schutz der Bevölkerung gegen aggressives und organisiertes Betteln mit und ohne Zeitschriften ein zeitliches und sektorales Bettelverbot, insbesondere auf der Ruedlstraße, Hauptstraße, Stadtplatz bzw. Theodor Körner-Platz, Bahnhof, vor Kaufhäusern und Schulen, verhängt wird. Mit einem zeitlichen Bettel-Zeitungsverkauf wird die Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr als wirkungsvoll beantragt.

In Zusammenarbeit mit der Exekutive sollen geeignete Maßnahmen gegen aggressives, aufdringliches, gewerbsmäßiges und organisiertes Betteln sowie das Betteln mit unmündigen Kindern getroffen werden.

Die Dringlichkeit wird damit begründet, dass sich in der letzten Zeit Fälle von aggressivem Betteln und Anhaltungen (Nötigen zum Kauf einer Zeitung) von Personen gehäuft haben und der momentane Status des uneingeschränkten Bettelns für Ternitzerinnen und Ternitzer, sowie für Gäste eine äußerste Belästigung darstellt.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Pölzelbauer und Graf, die Stadträte Schnell, KommR Spicker und Windbichler, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Im Zuge der Debatte schlägt Bürgermeister Dworak vor, Vertreter aller Fraktionen und Vertreter der Polizei so rasch wie möglich zu einem Sicherheitsgespräch einzuladen um gemeinsam eine Lösung für dieses Problem zu finden.

Der Dringlichkeitsantrag wird darauf hin von den Antragstellern zurückgezogen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

Gemeinderat Zwazl verlässt den Sitzungssaal.

XII. Anträge der Geschäftsgruppe X

Herr Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Zuschuss zur Deckung von Unkosten zur Erstellung einer wirtschaftlichen Infrastruktur

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Stadtmarketing-Ternitz GmbH für das Jahr 2014 einen Zuschuss zur Deckung von Unkosten zur Erstellung einer wirtschaftlichen Infrastruktur in der Höhe von € 25.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Standortförderung RIZ Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den RIZ Standort Ternitz mit einem Betrag von € 6.000,00 für diverse Marketingaktivitäten und impulsgebende Aufwendungen für das Jahr 2013 zu unterstützen.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 21.18 Uhr

Bürgermeister:

Stadtrat:

Stadtrat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Schriftführer:

